

V O R L A G E

Gremium	Sitzung Nr.	Datum	TOP	SIVO-Nr.
Magistrat <i>Mitauflöschluss</i>		<i>30.10.2023</i>		M- <i>18812023</i>
Stadtverordnetenversammlung	<i>21</i>	<i>09.11.2023</i>	<i>10</i>	S- <i>127123</i>
Ausschuss:				
Haupt-, Finanz- u. Wirtschaft				
Infrastruktur-, Stadtentwicklung-, Landwirtschaft und Umwelt				
Sozial-, Kultur- und Sport				

Betreff:

Genehmigung von üpl. Aufwendungen gem. § 100 HGO in Verbindung mit § 7 der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023

Sachverhalt:

Bereits im ersten Halbjahr 2023 zeichnete sich ab, dass in zwei großen Bereichen (Budget Bauunterhaltung und Flüchtlingsbetreuung) die vorhandenen Haushaltsmittel nicht ausreichen.

Nach Abschluss des 3. Quartals 2023 liegen nun verlässliche Zahlen vor, weshalb die erforderlichen Beschlüsse zur Finanzierung zu fassen sind.

Es handelt sich durchweg um Aufwendungen nach § 100 HGO, die unvorhergesehen und unabweisbar sind. Die Deckung ist im laufenden Jahr vor allem durch Gewerbesteuermehreinnahmen gewährleistet.

Folgende Überschreitungen sind nach aktueller Hochrechnung zu erwarten:

1) Budget 043: Soziale Hilfen

Überplanmäßige Aufwendungen 80.000,- €

Begründung:

Die Einnahmen, die den Kommunen für die Flüchtlingsbetreuung zustehen, reichen inzwischen bei weitem nicht mehr aus, um die Kosten zu decken.

Da die stadteigenen Wohnungen belegt sind, wurden weitere Wohnungen angemietet, um die Unterbringung zu gewährleisten. Aktuell betreut die Stadt Reichelsheim 52 Geflüchtete, davon sind 5 Personen in eigenen und 47 Personen in 18 angemieteten Wohnungen untergebracht. Die Kosten für die angemieteten Wohnungen werden nur bei tatsächlicher Belegung erstattet; Vorhaltekosten gehen zu Lasten der Kommunen.

An Ausgaben (Mieten und Sachausgaben) sind bis zum Jahresende voraussichtlich rd 300 TEUR fällig; an Einnahmen sind lediglich 220 TEUR zu erwarten.

Die Deckung kann aus dem **Budget 022 (Allg. Finanzwirtschaft)** erfolgen; dort kann 2023 nach aktuellem Stand ein um rd. 500 TEUR höheres Ergebnis bei der Gewerbesteuer erzielt werden.

2) Budget 030: Bauunterhaltung

Überplanmäßige Aufwendungen

150.000,- €

In der Bauunterhaltung mussten unvorhergesehene größere Maßnahmen durchgeführt werden. Zusätzlich führen die steigenden Baupreise und die hohe Auslastung der Handwerker zu Kostensteigerungen bei der allgemeinen Bauunterhaltung. Die im Haushalt 2023 zur Verfügung stehenden Mittel im Budget Bauunterhaltung sind, obwohl die Maßnahmen Sanierung Trauerhalle Reichelsheim und Austausch der Glasscheiben im Bürgertreff Beienheim nicht zur Ausführung kommen, bereits ausgeschöpft.

Hier sind vor allem folgende Maßnahmen zu nennen:

Dachreitersanierung Kita Holzwurm Planung; Sanierung Feuchtigkeitsschäden Kita Purzelbaum, Mängelbeseitigung Blitzschutzanlage Kita Purzelbaum, Kita Flohkiste, Kita Holzwurm, DGH Blofeld und Rathaus, Notstromeinspeisung Rathaus und Bürgertreff Beienheim, Sockelsanierung Kita Steinbeißer, Sanierung Vordach/Fluchtbalkon Kita Purzelbaum, Mängelbehebung aufgrund Unfallverhütungs- und Arbeitsschutzvorschriften in Kitas und im Rathaus, Umsetzung Brandschutzkonzept DGH Blofeld und Mängelbeseitigung an technischen Anlagen nach Sachverständigenprüfung im Bürgertreff Beienheim, DGH Blofeld, DGH Heuchelheim und Rathaus

Die **Deckung** kann aus den nachstehend aufgeführten Budgets erfolgen:

- **40.000 € Budget 037 (Gemeindestraßen)**; das Budget für Straßen- und Gehwegsanierungen kann 2023 aufgrund von Kapazitätsengpässen der ausführenden Firmen nicht ausgeschöpft werden.
- **110.000 € Budget 022 (Allg. Finanzwirtschaft)** s.o.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung genehmigt die oben aufgeführten überplanmäßigen Ausgaben in den Budgets 043 und 030 nach § 100 HGO i.V.m. § 7 der Haushaltssatzung. Die Deckung erfolgt aus den Budgets 022 (Allg. Finanzwirtschaft) und 037 (Gemeindestraßen).

Für die Richtigkeit:

Reichelsheim, den 30.10.2023

Name/Abteilung: Susanne Brückner, FV



Unterschrift